

Zur Sache • Today's Note207 — Nahrungsmittelallergie à la carte. *M. Worm*212 — Kurz gemeldet • **Allergy News****Für Sie gelesen • Journal Club**

214 — Auf Nummer sicher bei Garnelenallergie

— Beikost: lieber früh als spät

216 — Aluminium-Kontaktallergie infolge SCIT?

— Cluster-SCIT: verträglicher durch Anti-IgE

Kongressberichte • Congress News218 — Management der Neurodermitis, München 2010:
Zu Leibe gerückt: mit blauem Licht und lila Badezusatz**Interview • Interview**222 — Aktive Prävention – greifbare Realität oder weiter
Utopie? *E. Hamelmann***Buchtipps • Book Reports**

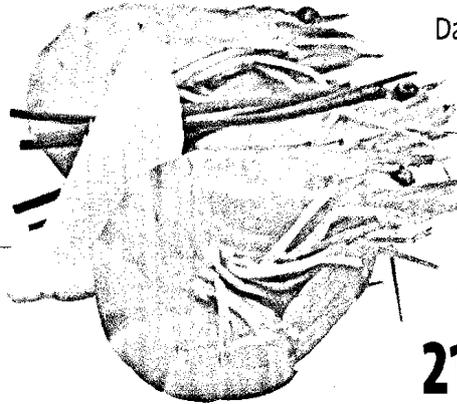
224 — 300 Jahre Berliner Charité

— Unternehmen Arztpraxis

— Frauen an die Front!

225 — So kommen Sie an Ihr Geld. *R. Dettmeyer***DGAKI-Mitteilungen • DGAKI Announcements**226 — Er hat die deutsche Allergologie geprägt. *J. Ring*228 — Professor Tomio Tada in memoriam. *J. Ring***Allergiekongress 2010 • Allergy Congress 2010**230 — Ein bunter Strauß Fortbildung. *T. Werfel*

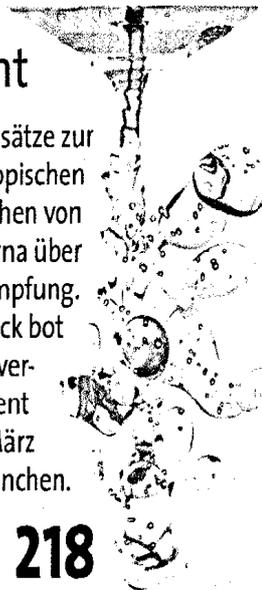
233 — Anmeldeformular zum Allergiekongress 2010

Gut geschmeckt?

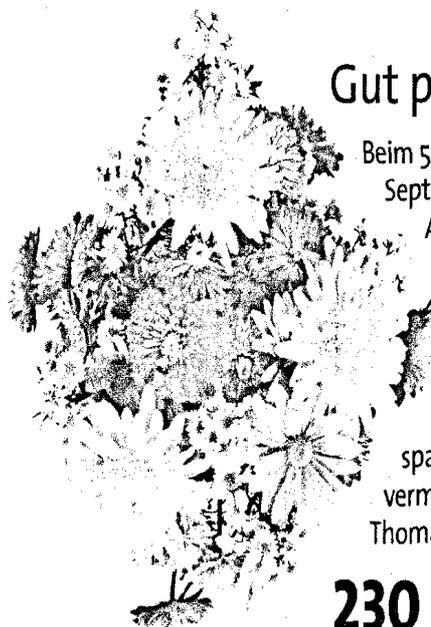
Da allergische Reaktionen auf Garnelen oft heftig sind und fatal ausgehen können, ist die Diagnosesicherung besonders wichtig. Die Bestimmung der spezifischen IgE-Antikörper gegen das Tropomyosin der Tiere kann hier helfen.

214**Gut gemischt**

Die modernen Ansätze zur Behandlung der atopischen Dermatitis reichen von pflegenden Externa über Antibiotika bis zur Lichtimpfung. Einen kritischen Überblick bot die Fortbildungsveranstaltung „Management der Neurodermitis“ im März 2010 in München.

218**Gut präsentiert**

Beim 5. Deutschen Allergiekongress im September 2010 in Hannover wird Abwechslung großgeschrieben. Neben dem bewährten Programmangebot gibt es daher auch einen bunten Strauß neuer Vortragsformate, um Fachwissen spannend und unterhaltsam zu vermitteln. Kongresspräsident Thomas Werfel stellt sie vor.

**230**

Original • Original Article

- 234 — Nahrungsmittelanaphylaxie: Daten aus dem Anaphylaxie-Register. *S. Hompes, K. Scherer, A. Köhli, F. Ruëff, V. Mahler, L. Lange, R. Treudler, E. Rietschel, Z. Szépfalusi, R. Lang, U. Rabe, T. Reese, K. Beyer, N. Schwerk, M. Worm*

Übersichten • Review Articles

- 243 — Steigende Popularität von Soja: Wie werden Birkenpollen-allergiker richtig beraten? *R. Treudler, S. Kramer, J. Kleine-Tebbe, J.-C. Simon*
- 251 — Allergenfamilien und molekulare Diagnostik IgE-vermittelter Nahrungsmittelallergien: von der Theorie zur Praxis. *J. Kleine-Tebbe, A.-M. Meissner, U. Jappe, D.A. Herold*
- 264 — Hämatogenes Kontaktekzem durch Nahrungsmittel. *S.M. Erdmann, H.F. Merk*

CME-Fortbildung • CME

- 273 — Nahrungsmittelallergie. *M. Worm*

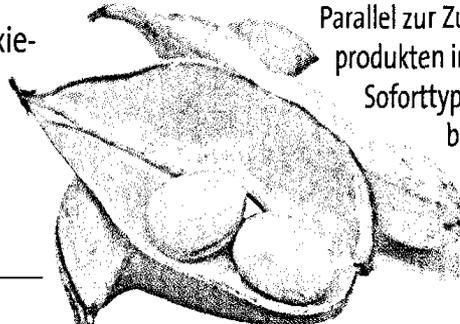
Der ÄDA informiert • ÄDA Notes

- 275 — Professor Wolfgang Leupold zum 70. Geburtstag. *K. Jung*
— ÄDA-Aufnahmeantrag

Allergo Praxis • Allergy Practice

- 277 — Therapieforum
280 — Termine
281 — Impressum

Soja und Birke

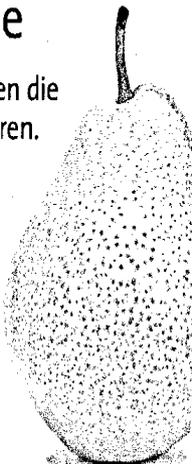


© Norman Chan / Fotolia.com

Parallel zur Zunahme des Verzehrs von Soja-
produkten in Europa werden vermehrt
Soforttypallergien auf Sojaproteine
beobachtet. Patienten mit
Birkenpollenallergie haben ein
besonderes Risiko für das
Auftreten einer Sojaallergie.
Wie Sie diese richtig beraten,
erfahren Sie ab Seite

243

Apfel und Birne



Rekombinante Allergene werden die
Allergiediagnostik revolutionieren.

Damit Sie bei diesem
spannenden Thema Äpfel
nicht mit Birnen ver-
wechseln, hat Jörg
Kleine-Tebbe den Status
quo zusammengefasst.

251

Haut und Essen

Kontaktekzeme können
nicht nur über die Haut
hervorgerufen, sondern
auch durch orale Allergen-
aufnahme ausgelöst wer-
den. Diese hämatogenen
Ekzeme stellen eine beson-
dere diagnostische wie
therapeutische Heraus-
forderung dar.



264